

Über die Internationalen Wochen gegen Rassismus

Vom 15. bis 29. März 2026 finden in Greifswald die Internationalen Wochen gegen Rassismus statt. Diese bundesweiten Aktionswochen stehen in diesem Jahr unter dem Motto „100% Menschenwürde. Zusammen gegen Rassismus und Rechtsextremismus“ und bieten ein vielfältiges Programm, das das Engagement gegen Rassismus und gegen jede Form gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit sichtbar macht. Die Veranstaltungen werden von Akteur*innen aus Greifswald und Umgebung organisiert und koordiniert, die sich in einem deutlich ehrenamtlich agierenden Netzwerk zusammengeschlossen haben. Das Programm ist online auf Deutsch und Englisch unter www.greifswald.de/iwgr

From March 15th to 29th 2026, the International Weeks Against Racism will take place in Greifswald. This year's action weeks are held under the motto "100% Human Dignity. United Against Racism and Right-Wing Extremism" and offer a diverse program that highlights engagement against racism and all forms of group-based discrimination and hostility. The events are organized and coordinated by actors from Greifswald and the surrounding area who have come together in a clearly volunteer-driven network. The program in german and english can be found online at www.greifswald.de/iwgr

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus in Greifswald sind online unter www.greifswald.de/iwgr

und instagram [@iwgr.greifswald](https://www.instagram.com/iwgr.greifswald)



Danke

an die Greifswalder Akteur*innen, die das vielfältige Programm der Wochen gegen Rassismus gestaltet haben:

Bürgerhafen, Der Kinderschutzbund KV V-G e.V., DIA.MV, [druckkammer], Filmclub Casablanca, FSV Blau Weiß Greifswald e.V., House of Resources Greifswald, Integrationsbeauftragte der Stadt Greifswald, Jugendmigrationsdienst Greifswald, Offene Jugendarbeit der ev. Altstadtgemeinden, Öffnung der Schulen e.V., Partnerschaft für Demokratie Greifswald, Pro Bleiberecht Greifswald, Regionales Berufliches Bildungszentrum Greifswald (RBB), SchwalBe, Sea-Eye Greifswald, Soziokulturelles Zentrum St. Spiritus, Sportbund Hansestadt Greifswald e.V., Stadtjugendring Greifswald e.V., STRAZE, Universität Greifswald, Universitäts- und Hansestadt Greifswald, verquer. Vielfältige Bildung in Vorpommern, Welcome Center Region Greifswald, ZORA Kinder- und Jugendhilfe.

Herausgebend:
ZORA - Kinder- und Jugendhilfe gGmbH
Markt 20/21, 17489 Greifswald



Gefördert vom
Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie **leben!**



Gefördert durch:
Bundesministerium des Innern und für Heimat
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Universitäts- und Hansestadt
Greifswald

Was ist Rassismus?

Rassismus ist eine besonders weit verbreitete Form der Diskriminierung. Durch Rassismus werden Menschen zum Beispiel wegen ihrer Herkunft, ihrer Hautfarbe, ihres Namens oder ihrer Sprache diskriminiert, ausgegrenzt und abgewertet.

Zu einer ernsthaften Auseinandersetzung mit dem Thema gehört es, dass Rassismus auf allen gesellschaftlichen Ebenen (individuell, strukturell und institutionell) erkannt und bekämpft wird. Jede Person kann sich kritisch mit ihrer gesellschaftlichen Position und dem eigenen Verhalten auseinandersetzen.

Auch in Greifswald werden Menschen auf der Straße, an der Bushaltestelle, im Supermarkt und am Arbeitsplatz rassistisch beleidigt. Wir möchten Sie und Euch ermutigen, in diesen Situationen Zivilcourage zu zeigen und etwas dagegen zu sagen.

Was sind Menschenrechte?

Menschenrechte sind Rechte, die sich aus der Würde des Menschen herleiten und begründen lassen. Sie stehen allen Menschen zu, unabhängig davon, wo sie leben und unabhängig davon, wie sie leben. Die im deutschen Grundgesetz verankerten Menschenrechte nennt man Grundrechte.

Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 besteht aus 30 Artikeln und wurde von den Vereinten Nationen beschlossen.

Beratungsstellen

für Betroffene von rassistischer Diskriminierung

Antiraktiv - Aktiv gegen (Alltags-)Rassismus!
Empowerment, Beratung und Bildung

An wen richtet sich das Angebot?
Alle (potentiell) von Rassismus betroffenen Personen in MV sowie ihre Angehörigen.

Angebot
• kostenlose mehrsprachige Beratung
• Sprachen: Deutsch, Englisch, Russisch, Arabisch, Ungarisch
• Weitere Sprachen auf Anfrage
• Empowerment-Workshops
• Vermittlung von Handlungsoptionen im Umgang mit Rassismus

Kontakt
Tel.: 0176 40467899
E-Mail: antiraktiv-mv@fabro-interkulturell.de
Adresse: Interkulturelles Zentrum Greifswald, Gusebinner Wende 4b, 17491 Greifswald

Antidiskriminierungsberatung und -arbeit für Greifswald & Vorpommern-Rügen

An wen richtet sich das Angebot?
An alle, die direkt oder indirekt von der Diskriminierung betroffen sind.

Angebot
• Beratung/Unterstützung in allen Diskriminierungsbereichen
• mobile Beratung
• kostenfrei

Kontakt

E-Mail: beratung@ada-hgw-vr.org
Tel.: 0157 32208517
Adresse: Wilhelm-Holtz-Straße 9, 17489 Greifswald

Antidiskriminierungsstelle des Bundes

An wen richtet sich das Angebot?

Jeder Mensch, der Diskriminierung erlebt hat, kann sich melden und wird beraten.

Angebot

• erste Einschätzung zum Diskriminierungsfall und Hinweise für das weitere Vorgehen
• juristische Beratung
• kostenfrei

Kontakt

Beratungs-Hotline (Mo-Do 9-15 Uhr): 0800 546 546 5
Kontaktformular unter www.antidiskriminierungsstelle.de
E-Mail: beratung@ads.bund.de

Weitere Informationen zu den Beratungsstellen sind unter www.greifswald.de/iwgr zu finden.

Programm

Internationale Wochen gegen Rassismus in Greifswald

15.03.
10:00 - 16:00 Uhr

Sporthalle 2
Joliot-Curie-Straße

kostenlos

Wettbewerb
Fußballturnier

Treffpunkt: 9.30 Uhr
Spielbeginn: 10.00Uhr
Spielstärke: 4 Spieler + Torwart (m/w/d)
Spielmodus : 1 mal 10 Minuten
Alter: ab 16 Jahren
Anmeldung mit Mannschaftsnamen bis zum 10.3.2026 an:
info@greifswald-sportbund.de
Für Verpflegung ist gesorgt!

Organisiert von:
Stadtportbund & FSV Greifswald

18.03.
13:00 - 17:00 Uhr

Senatsaal
im Rathaus
Markt

Deutsch

kostenlos

Workshop
Dafür einstehen: Antisemitismus erkennen und handeln

Wie zeigt sich Antisemitismus heute – und wie können wir ihm im Alltag wirksam begegnen? Der interaktive Workshop vermittelt Grundlagenwissen, sensibilisiert für aktuelle Erscheinungsformen und bietet Raum zur Reflexion und zum Austausch. Dabei beziehen wir auch aktuelle Entwicklungen und Erfahrungen aus M-V mit ein.
Anmeldung bis 16.03.2026 unter
info@dia-mv.de

Organisiert von:
DIA.MV & Integrationsbeauftragte der Stadt Greifswald

20. - 22.03.
Fr: 18:00-20:00 Uhr
Sa: 10:00-18:00 Uhr
So: 11:00-13:00 Uhr

STRAZE
Stralsunder Straße 10

Deutsch, English, Français

kostenlos

Workshop
Chor-Workshop für Interkulturelles Singen

Unter der Leitung von Nora Zender sind Menschen mit und ohne Flucht-/Migrationsgeschichte herzlich eingeladen, gemeinsam einen Wochenend-Chor zu bilden und es werden einfache 1- bis 3-stimmige Lieder in Originalsprachen aus den verschiedensten Regionen dieser Erde erlernt.
Anmeldung für alle 3 Tage (!) bis 13.03.2026 unter: post@buergerhafen.de

Organisiert von:
Bürgerhafen Greifswald

24.03.
15:30 - 17:30 Uhr

STRAZEdruck
Stralsunder Straße 10

Deutsch, English

kostenlos

Druckworkshop rapido
100% Menschenwürde - 100% Ratzfatz

Wir suchen starke Symbole passend zum Thema der Menschenwürde als oberster, unantastbarer Wert des Menschseins, der jedem Menschen unabhängig von Herkunft, Alter, Taten oder Status zusteht. Außerdem knuspern wir an knackigen Sprüchen und Wortspielen.
Unsere Ergebnisse bringen wir ratzfatz zur Druckreife und produzieren Sticker und Karten.

Organisiert von:
[druckkammer] & Soziokulturelles Zentrum St. Spiritus

26.03.
19.00 Uhr

STRAZEkursraum
Stralsunder Straße 10

OmeUt

kostenlos

Filmvorführung und Diskussion
MIKUBA (Cobalt)

Die Doku zeigt, wie Bergleute in einer selbstverwalteten Minenkooperative im südkongolesischen Kolwezi versuchen, einen anderen Weg zu gehen.
Sie sind auf der Suche nach Kobalt, unverzichtbar z.B. erneuerbare Energien, und sie nutzen altüberlieferte Abbaumethoden & verteilen die Gewinne anders.
Die Menschen graben nicht nur, um zu überleben, sondern auch, um ihr Recht zu bewahren, auf dem Land ihrer Vorfahren zu leben.

Organisiert von:
Verquer. Vielfältige Bildung in Vorpommern

15.03.
10:00 - 13:00 Uhr

STRAZE
Stralsunder Str. 10

Deutsch, English
weitere Sprachen auf Anfrage

kostenlos

Workshop
Flucht und Asyl solidarisch

Wie läuft ein Asylverfahren eigentlich ab – und wie können wir Menschen dabei solidarisch unterstützen?
In diesem interaktiven Workshop schauen wir uns das deutsche Asylverfahren an, problematisieren institutionellen Rassismus und erarbeiten konkrete solidarische Handlungsmöglichkeiten.
Anmeldung bis 11.03.2026 via:
probleiberecht-greifswald@systemausfall.org

Organisiert von:
Pro Bleiberecht Greifswald

18.03.
16:00 - 19:00 Uhr

Jugendzentrum
klex
Lange Str. 14

Deutsch

kostenlos

Interaktiver Workshop
Mythos Neutralitätsgebot

Es werden grundlegende Informationen über das vermeintliche “Neutralitätsgebot” im Bildungskontextvermittelt und bewährte Strategien im Umgang mit problematischen politischen Äußerungen ausgetauscht und das “Neutralitätsgebot” als politische Strategie enttarnt.

Anmeldung bis 27.02. unter
jugendimjacobiturm@pek.de

Organisiert von:
Offene Jugendarbeit der ev. Altstadtgemeinden Greifswalds in Kooperation mit dem Stadtjugendring

23.03.
17:00 - 20:00 Uhr

Cinestar
Lange Str. 40

Deutsch

kostenlos

Filmvorführung & Gespräch
Kein Land für Niemand

Dieser Film beleuchtet kritisch die europäische Abschottungspolitik und die Rolle Deutschlands in der Migrationskrise. Im Beisein des Regisseurs Maik Lüdemann zeigen eindrücklicher Beispiele, wie politische Entscheidungen das Leben von Schutzsuchenden beeinflussen, und stellt die Frage, welche Verantwortung eine demokratische Gesellschaft trägt.
Tickets buchen (!): rausgegangen.de

Organisiert von:
Sea-Eye Greifswald

26.03.
09.30 - 12:00 Uhr

Berufliche Schule
Siemensallee 5

Deutsch

kostenlos

Filmvorführung & Gespräche mit Schüler*innen
Wir sind jetzt hier

„Wir sind jetzt hier“ - Über junge Geflüchtete in Deutschland (2020, 46 Min) erzählt die Geschichte von sieben jungen Männern, die um 2015 hierher flohen.

Dies ist eine schulinterne Veranstaltung.

Organisiert von:
Öffnung der Schulen e.V. & Jugendmigrationsdienst

27.03.
16:00 - 20:00 Uhr

STRAZE
Stralsunder Straße 10

Deutsch, English

kostenlos

Hangout / informelles Treffen
PoC Hangout

Dies ist ein offenes Begegnungsformat für alle Menschen die sich als BIPoC (Black, Indigenous and People of Color) identifizieren.
Es bietet Raum für Austausch, Vernetzung und gemeinsames Verweilen in einer entspannten, wertschätzenden Atmosphäre. Es geht darum, sich locker zu unterhalten, Erfahrungen auszutauschen und eine Community aufzubauen – ohne Leistungsdruck, festen Plan oder bestimmte Erwartungen.

Organisiert von:
House of Resources Greifswald

16.03.
20:00 Uhr

STRAZEsaal
Stralsunder Straße 10

OmdtU

3 / 5 €

Filmvorführung
Die jüngste Tochter

Mit zwei älteren Schwestern wächst Fatima in einer liebevollen Familie auf, hängt draußen mit den Angeber-Jungs ab und spielt leidenschaftlich gerne Fußball. Sie ist gläubig und betet regelmäßig. Doch das Wichtigste kann sie mit niemandem teilen. Es sind erste Schritte in ein freies Leben ohne ihr altes Leben zu verlieren. Geht das?

Organisiert von:
STRAZEkultur

18.03.
16:00 - 18:00 Uhr

St.Spiritus
Lange Str. 49/51

kostenlos

Kreativaktion
Treff: Interkulturelles Café

Es ist immer besser zu bestempeln als abzustempeln!
Deshalb machen wir im Interkulturellen Café eine Tischdecken-Stempelaktion zum Thema „100% Meschenwürde – wie will ich, dass mir begegnet wird“.

Organisiert von:
Soziokulturelles Zentrum St. Spiritus

23.03
20:00 Uhr

STRAZEsaal
Stralsunder Straße 10

OmdtU

5 €

Filmvorführung
Lolita lesen in Teheran

Im Teheran der 1990er-Jahre wagt die Literaturprofessorin Azar Nafisi einen stillen Akt des Widerstands: In ihrer Wohnung versammelt sie heimlich 6 ihrer Studentinnen zu einem privaten Lesekreis. Gemeinsam tauchen sie in die verbotenen Werke der westlichen Literatur ein.
Inmitten politischer Repression und religiöser Kontrolle wird das Lesen zu einem Akt der Selbstermächtigung.

Organisiert von:
Filmclub Casablanca

26.03.
16:00 - 18:00 Uhr

Kiek In (WGG-Veranstaltungshaus)
Fritz-Curschmann-Weg 1

Deutsch

kostenlos

Interkulturelles Informationscafé
Kiek In: Arbeiten in Deutschland

Gemeinsam sprechen wir über das deutsche Arbeitsrecht und deine Rechte und Pflichten als Arbeitnehmende/r.
Wie lange darfst du arbeiten? Welche Pausen sind Pflicht? Was gehört zur Arbeitszeit und was nicht? Wie und wer kann helfen, wenn etwas falsch läuft?
Dich erwartet ein fachlicher Input, ein Erfahrungsaustausch in der Community, Kaffee, Tee und leckere Kekse! Komm gerne vorbei!

Organisiert von:
Welcome Center Region Greifswald

27.03.
16:00 - 19:00 Uhr

Saal
Schönwalder Begnungs-zentrum

Deutsch, English

kostenlos

Offene Bühne, Reflexion, Diskussion
Open Stage - Karaoke

Wir veranstalten ein mehrstündiges Event mit Open Stage, Karaoke und Reflexion. Ziel ist es, Musik ohne Ausgrenzung zu genießen, Spaß zu haben und respektvoll miteinander umzugehen. Auch gibt es einen Mini-Talk „Rap & Sprache“ mit Themen wie: Warum verwenden manche Rapper beleidigende Wörter? oder Wie entsteht starker Text ohne Abwertung?

Für Kinder und Jugendliche zwischen 6 bis 27 Jahren

Organisiert von:
Kinderschutzbund KV V-G e.V. / Schwalbe

Details zum Programm
unter www.greifswald.de/iwgr